

Juni 2020: Geben die Dänen jetzt ihre Ferienhäuser für die Deutschen frei?

Ahrensburg, 25. Juni 2020 – Nun dürfen die Dänen ihren eigenen Urlaub in Südeuropa verbringen. Nachdem ab Mitte des Monats die Grenze zwischen Deutschland und Dänemark geöffnet wurde, gab der dänische Außenminister heute bekannt, in welche Länder dänische Staatsbürger ab dem 27. Juni reisen dürfen.

22 europäische Länder stehen offen! Diese Information inspiriert die reiselustigen und sonnenhungrigen Dänen, doch schnell noch einen Auslandsurlaub zu buchen oder einen Flug zu finden, der sie in die Nähe ihres eigenen südeuropäischen Feriendomizils bringen kann.

So liegt die Vermutung nahe, dass Eigentümer dänischer Ferienhäuser, die zu Beginn der Grenzschließung Dänemarks Mitte März ihr privates Ferienhaus für den eigenen Sommerurlaub reserviert hatten, stattdessen versuchen werden, eine Unterkunft im sonnigen Süden zu finden.

Alternativ zum Flugzeug schreckten Dänen zudem noch nie vor einer 2000 km langen PKW-Anreise zurück. Und hier eröffnen sich tatsächlich Chancen für deutsche Urlauber, die noch nach einem dänischen Ferienhaus im Juli suchen: Sie sollten die Suchfunktion auf der Internetseite www.dk-ferien.de in der kommenden Woche immer wieder aufs Neue ausprobieren, denn das eine oder andere längst belegt geglaubte Ferienhaus wird wieder buchbar sein.

Als „offene Länder“ gelten nach der dänischen Definition übrigens Länder, in denen weniger als 20 Covid-19-Neuinfektionen pro Woche auf 100.000 Einwohner verzeichnet werden. Bürger dieser Länder dürfen ebenfalls nach Dänemark einreisen, müssen jedoch genauso wie Bürger aus Deutschland bei der Einreise einen Aufenthalt von mindestens 6 Nächten nachweisen.

Die Liste der „offenen“ bzw. „geschlossenen“ Länder wird wöchentlich aktualisiert. Bei Infektionszahlen, die auf über 20 Neuinfektionen auf 100.000 Einwohner pro Woche steigen, gelten die Länder als „Quarantäneland“. Sollte die Zahl auf über 30 steigen, werden die Länder wieder „geschlossen“.

Weiterhin gelten Ausnahmen, wie z.B. Bewohner Schleswig-Holsteins jederzeit und ohne Einschränkungen nach Dänemark ein- und ausreisen dürfen. Auch Bürger anderer Bundesländer dürfen mit „trifftigem“ Grund für kürzere Aufenthalte einreisen. Hier sollte man sich allerdings vorher beim Außenministerium oder bei der Grenzpolizei erkundigen und entsprechende Belege bereithalten.

Beschränkungen für Bürger aus Corona-Hotspots wie Gütersloh und Warendorf gibt es mit Stand von heute nicht; Urlauber aus den betroffenen Regionen dürfen gemäß der Regeln des Bundeslandes Schleswig-Holstein das Bundesland Schleswig-Holstein für den Transit nach Dänemark durchqueren.

Über dk-ferien: dk-ferien ist auf individuelle Ferienhäuser in Dänemark und Deutschland spezialisiert. Inhaberin Birgit Hoffmann hat das Unternehmen 1996 gegründet. Heute beschäftigt sie neun MitarbeiterInnen. Die Unternehmerin ist mehrfach im Jahr selbst in den schönsten Ferienhausregionen unterwegs, um neue Domizile auszuwählen sowie bestehende zu prüfen. dk-ferien ist Mitglied im Deutschen Reiseverband e.V. (DRV), im Deutschen Ferienhausverband e.V. (DFV), im dänischen Branchenverband für die Ferienhausbranche (FBNET) und bei Futouris e.V.

Ansprechpartner: Birgit Hoffmann, dk-ferien Ferienhausvermittlung Birgit Hoffmann, Tel.: +49-(0)4102-677 20 30, E-Mail: info@dk-ferien.de

Herausgeber: dk-ferien Ferienhausvermittlung Birgit Hoffmann, Spechtweg 16, D-22926 Ahrensburg, Tel. +49(0)4102-677 20 30, Fax: +49(0)4102-677 20 38, E-Mail: info@dk-ferien.de, Internet: www.dk-ferien.de, www.facebook.com/dkferien/, <https://www.instagram.com/dkferien/>